

Häuser wiederhallte. Mit tiefer Andacht vernahmen die Kreuzfahrer das Sendschreiben des Papstes, von dem sie wohl schon gehört hatten, dessen Wortlaut die meisten aber nicht kannten, und mancher fühlte sich erst jetzt als ein Streiter Christi, nachdem er die Botschaft selbst vernommen. Dann aber begann Konrad in langer Rede die andächtigen Zuhörer noch einmal zum heiligen Kriege zu entflammen, und zum Schluß rief er laut: „So machet Euch denn bereit, in wenigen Tagen hinauszuziehen und die Keger zu vernichten. Eure Waffen, die Ihr in diesem heiligen Kriege tragt, sind von der Kirche geweiht; ziehet hin und erringet Euch die Krone, die Gott einem jeden versprochen hat, der für ihn kämpft. Je mehr Keger Ihr schlachtet, desto größer wird Euer Ruhm sein vor Gott. Niemanden dürft Ihr schonen, weder Weiber, noch Greise, noch Kinder; denn alle sind sie derselben Sünde theilhaftig und alle stehen sie unter demselben Fluche. Und so jemand von Euch fällt in diesem Streite, der darf versichert sein, daß er im Himmel alsbald die Freuden des Paradieses schmecken wird. Gott will es, daß Ihr hinausz ziehet zum Streite; deshalb seid wacker und fürchtet Euch nicht. Seht, ich selbst hefte mir das Kreuz an, ich selbst ergreife das Schwert, um mit Euch zu kämpfen im heiligen Streit gegen die Verfluchten!“ Und indem er dieses sagte, ließ er sich von einem Mönche das rote Kreuz anheften und mit dem Schwert umgürten. Als die Menge dieses sah, brach ein Sturm der Begeisterung los. „Gott will es! Gott will es!“ schallte es im vieltausendstimmigen Chor gen Himmel, wie es einst zu Clermont nach der Predigt Peters des Einsiedlers geschehen war. Hier fielen sich ehemalige Feinde in die Arme und küßten sich, dort sah man heiße Thränen aus den Augen wettergebräunter Männer fließen, die sich schon lange der Thränen entwöhnt hatten; so groß war die Begeisterung, die Rührung, von welcher alle durch die Worte Konrads ergriffen wurden. Als endlich sich der Tumult gelegt hatte, vernahm man die Stimme des Kegermeisters von neuem. „Empfanget jetzt den Segen